Inhalt

1	Kognition als Problemfeld der Sprachwissenschaft	7
1.1	“Kognitive Wissenschaft” - ein Programm	7
1.2	Neue Wege veränderten Sichtweisen	8
1.3	Konsequenzen für die herkömmlichen Disziplinen	11
2	Empirische Perspektiven der Sprachforschung	19
2.1	Was ist Sprache?	19
2.2	Positionsbestimmung aus psychologischer Sicht	25
2.3	Das Wort im Spiegel psychologischer Studien	31
2.4	Vom Wort zum Satz	38
3	Sprache aus neurologischer Sicht	48
3.1	Neurowissenschaft und neurolinguistische Konzepte	48
3.2	Sprachproduktionsbedingungen bei aphasischen Störungen	57
3.3	Funktionale Modellierung der Spracherkennung	62
3.4	Schreiben und Lesen	68
3.5	Störungen bei grammatischen Phänomenen	79
4	Versuche einer Modellbildung	84
4.1	Sequentiell organisierende Konzepte	84
4.2	Modellierungsversuche	88
4.3	Modellierung eines Repräsentations- und Aktivationszustandes	99
4.4	Ebenen und Stufen in einem Modell	107
5	Spracherwerb und Kognition	116
5.1	Frühe Entwicklung lautlicher Äußerungen beim Kind	116
5.2	Erklärungsansätze zum Spracherwerb	120
5.3	Lernbarkeitstheorie und Spracherwerb	124
5.4	Entstehung von Bedeutung	130
5.5	Wortschatz im Wandel	134
5.6	Wörter im Verhältnis zu Konzepten	141

6	Semantische Strukturen und ihre psychische Realität	145
6.1	Idee von einem sprachlichen Feld	145
6.2	Semantik der Bedeutungsmerkmale	148
6.3	Kognitive Semantik - ein Paradigmenwechsel	155
6.4	Modulare oder holistische Perspektive	158
6.5	Perzepte, Konzepte und das mentale Weltmodell	163
6.6	Semantik der Farbe - ein Beispiel	167
7	Wissen und Sprache	176
7.1	Die Informationsstruktur und ihre Verarbeitung	176
7.2	Satzbezogene Informationsverarbeitung	182
7.3	Strukturbildung durch die Syntax	189
7.4	Inkrementelle Sprachproduktion	203
7.5	Informationsstruktur und Satz	213
8	Kognition - Konnektion - Konstruktion und Sprachwirklichkeit	227
8.1	Verstehen in Systemen der Künstlichen Intelligenz	227
8.2	Kognition oder Konnektion	234
8.3	Emergenz - eine Alternative zur Symbolverarbeitung	239
8.4	Sprache und "Wirklichkeit erzeugende Systeme"	246
Literatur		253
Über den Autor		299